Zu Besuch beim neuen Innenminister Christian Pegel in Schwerin

25.01.2022

Am 24.01.2022 trafen sich vier Vertreterinnen und Vertreter des BDK MV mit Innenminister Pegel und KD Heiko Tesch (Referatsleiter 440) im Arsenal am Pfaffenteich in Schwerin zu einem ersten Arbeitsgespräch.

Der Landesvorsitzende Eike Bone-Winkel bedankte sich eingangs des Gespräches für den Termin und gratulierte Herrn Innenminister Pegel zur Wahl. Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung konnten wir mit dem Minister die wichtigsten Themen in eineinhalb Stunden besprechen, die uns als BDK Landesverband Mecklenburg-Vorpommern unter den Nägeln brennen:

- Y-Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege (FHöVPR) in Güstrow
- Personalgewinnung für die Kripo
- Situation an der FHöVPR
- Durchfallquote der Studierenden
- fehlende Beständigkeit von Personal aufgrund von Abordnungen zur FHöVPR
- Stellenbewertung und -situation in der Landespolizei
- Bewerberzahlen der Landespolizei
- Hochschulkooperationen im Land MV
- Digitalisierung in der Landespolizei
- Ausstattung und Technik in der Landespolizei
- Fortbildungsmöglichkeiten in der Landespolizei
- Karrierewege in die Kripo

Im Gespräch wurde klar, dass die nächsten Jahre extrem harte Jahre sein werden, da aufgrund der Coronapandemie der öffentliche Haushalt von Mecklenburg-Vorpommern stark belastet ist. Einen Stellenzuwachs wird es in absehbarer Zeit nicht geben. Zunächst heißt es durch wirksame Maßnahmen die 6200 Polizeistellen vollständig zu besetzen.

Das Gespräch mit Innenminister Christian Pegel war sehr konstruktiv und wir hoffen, dass weitere Gespräche und auch positive Entwicklungen in der Kriminalpolizei von Mecklenburg-Vorpommern folgen werden.

Zum Abschluss des Gesprächs übergab Eike Bone-Winkel dem Innenminister unseren Zukunftsplan für die Kriminalpolizei mit Forderungen des BDK Mecklenburg-Vorpommern, welchen wir in diesem Artikel auch nochmal verlinken.

Zukunftsplan

Schlagwörter
Mecklenburg-Vorpommern
diesen Inhalt herunterladen: PDF